



César-Franck-Athenäum  
Athénée César Franck

SEKUNDARSCHULE

# Schulprojekt

## Schulentwicklungsplan 2016 – 2020

## 1. Solide und zukunftsorientierte Bildung

Mit seinem Ausbildungsangebot und seiner pädagogischen Ausrichtung ist das César-Franck-Athenäum bestrebt, jeden Schüler dazu zu befähigen, Verantwortung zu übernehmen und seine Zukunft aktiv mit zu gestalten.

Ziele	IST-Situation	Entwicklungsziele 2016 – 2020
<p><b>1. Pädagogische Kohärenz</b></p> <p>Dank der Kontakte und dem regelmäßigen Austausch zwischen den Lehrern der verschiedenen Stufen wird einerseits die Arbeit innerhalb einer Stufe und andererseits der Übergang von einer Stufe zur nächsten erleichtert.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Regelmäßige Absprachen zwischen den Kollegen eines Faches (horizontal und vertikal) und Erstellen der Fachcurricula</li> <li>✓ Schulinterne Konferenztage</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Entwicklung eines schlüssigen Schulcurriculums</li> <li>→ Gestaltung eines kompetenzorientierten Unterrichts im Sinne der neuen Rahmenpläne</li> <li>→ Erstellung eines kohärenten Bewertungskonzeptes pro Fach / Fachbereich</li> <li>→ Festlegung von allg. Grundsätzen für die Bewertung von Schülerleistungen</li> <li>→ Erstellung von Deckblättern mit Überblick der Lernziele/ Kompetenzen sowie Inhalte zu Beginn einer jeden Unterrichtseinheit</li> <li>→ Erstellung möglichst einheitlicher Schülerunterlagen in guter medialer Qualität</li> </ul>
<p><b>2. Sanfte Übergänge</b></p> <p>Auf einen guten Einstieg der Primarschüler in die Sekundarschule wird Wert gelegt. Die Schüler sollen ihren neuen Lebensraum kennen lernen und mit Zuversicht starten.</p> <p>Ein guter Empfang der neuen Schüler und deren Integration liegen uns besonders am Herzen.</p> <p>Ein guter Zusammenhalt der Schüler innerhalb der Klasse trägt zur</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Tag der offenen Tür für die Primarschüler und Informationsabende für die Eltern</li> <li>✓ Empfang der Schüler des 1. Jahres am ersten Schultag</li> <li>✓ Methodentraining in den ersten Schultagen (s. L. 4)</li> <li>✓ Begleitung im 1. Jahr durch das Projekt "Schlüssel zum Jugendalter"</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Fortführen der bestehenden Konzepte</li> </ul>

<p>Integration eines Jeden bei und unterstützt den Lernprozess.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Schnupperkurse für die Primarschüler</li> <li>✓ Patenschaften</li> </ul>	<p>→ Optimierung des Konzeptes und weitere Umsetzung</p>
<p><b>3. Zukunftsorientiertes Bewusstsein</b></p> <p>Die Schüler werden darauf <b>vorbereitet</b>, Verantwortung zu übernehmen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Organisation eines Schülerrates (s. L. 2)</li> <li>✓ Wahl eines Klassensprechers</li> <li>✓ Organisation von Praktika in der technischen Abteilung</li> <li>✓ Schülergespräche (zur Förderung einer realistischen Selbstreflexion der Schüler)</li> <li>✓ Diverse Aktivitäten zur Berufs- und Studienwahlvorbereitung (Info-Veranstaltungen zum Studium an der Uni, Hochschulen, zum Einstieg ins Berufsleben...)</li> </ul>	<p>→ Optimierung der Funktionsweise und Aktionen des Schülerrates (s. L. 2)</p> <p>→ Entwicklung eines schulinternen Konzeptes der Berufs- und Studienwahlvorbereitung (auf Grundlage der Ist-Situation)</p>

## 2. Harmonisches Arbeitsklima

Am César-Franck-Athenäum bemühen sich alle Beteiligten um ein harmonisches Arbeitsklima: Schüler und Personal gehen respektvoll miteinander um und handeln verantwortungsbewusst. Der Mensch steht im Vordergrund.

Ziele	IST-Situation	Entwicklungsziele 2016 – 2020
<p><b>1. Wohlbefinden in der Schule</b></p> <p>Alle Beteiligten sollen sich in der Schule wohl fühlen und sich mit ihr identifizieren können.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Teilnahme der Schüler und Lehrer an Schulfesten oder anderen schulischen und außerschulischen Aktivitäten</li> <li>✓ Schlüssel zum Jugendalter</li> <li>✓ Projekt „Streitschlichtung“</li> <li>✓ Kulturelle Events:               <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lesenacht,</li> <li>- CinéClub,</li> <li>- Konferenzen (z.B. zum Thema Pubertät von Peyer Köster)</li> </ul> </li> <li>✓ Sport-Events:               <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sporttag</li> <li>- Marathon</li> </ul> </li> </ul>	<p>Teambuilding:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>→ Begleitung neuer Kolleginnen und Kollegen z.B.               <ul style="list-style-type: none"> <li>- Info-Mappe erstellen</li> <li>- „Patenschaften“ unter Fachkollegen organisieren</li> </ul> </li> <li>→ Optimierung der Organisation oder Beteiligung an Sport-Events:               <ul style="list-style-type: none"> <li>- Marathon, Sporttag</li> <li>- Schwimmmarathon</li> <li>- DG-Meisterschaften</li> </ul> </li> <li>→ Planung von außerschulischen Aktivitäten im 1. und 2. Jahr</li> <li>→ Kulturelle Aktivitäten: Konzept erstellen und weitere Optimierung der bestehenden Aktionen</li> <li>→ Optimierung der internen und externen Kommunikation zu kulturellen und sportlichen Events sowie zur Streitschlichtung</li> </ul>
<p><b>2. Regeln, Respekt, Entfaltung</b></p> <p>Die Jugendlichen entdecken, dass der Respekt des Anderen und das Einhalten von Regeln Teil des gesellschaftlichen Lebens sind. Prioritär ist die Entfaltung aller Beteiligten: gegenseitiger Respekt, Anerkennung der Rechte</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Einhalten der Schulordnung</li> <li>✓ Projekt „Kops“ in der 1. Stufe</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Fortsetzung des Konzeptes</li> <li>→ Prüfung und ggf. Überarbeitung der Schulordnung inkl. Prüfungsordnung + Einhalten gewährleisten</li> <li>→ Aufwertung der Aufgaben des Klassenleiters</li> </ul>

und Pflichten eines Jeden.		
<b>3. Freude am Lernen</b>  Freude am Lernen soll gefördert werden.	✓ Vielfältigkeit der Lehr- und Lernmethoden (siehe auch Leitsatz 4)	→ Positive Förderung und Ermunterung der Schüler, insbesondere der mit Schwierigkeiten

### 3. Weltoffenheit und Kulturoffenheit

Das César-Franck-Athenäum fördert Weltoffenheit und Kulturoffenheit in schulischen und außerschulischen Aktivitäten

Ziele	IST-Situation	Entwicklungsziele 2016 – 2020
<p><b>1. Pluralismus</b></p> <p>Die an der Schule bestehende kulturelle Vielfalt nutzen.</p> <p>Respekt und Toleranz zwischen allen Schülern fördern und entwickeln.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Es wird auf Respekt und Toleranz im Schulalltag geachtet</li> <li>✓ Wertekampagne (in Zusammenarbeit mit dem Schülerrat)</li> </ul>	<p>→ Fortführung der Überlegungen zur Konkretisierung des Gedankens „Zusammenleben in einer pluralistischen Schule: was heißt das im CFA?“ und Planung von Aktionen</p>
<p><b>2. Klassenzimmer öffnen</b></p> <p>Begegnungen ermöglichen und Wissen und Erfahrungen der Schüler erweitern.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>✓ <i>eintägige</i> außerschulische Aktivitäten (Besuch von Museen, Ausstellungen, Theater- und Filmveranstaltungen)</li> <li>✓ Klassenreisen</li> <li>✓ Ausflüge</li> <li>✓ Europäische Projekte (z.B. Comenius, eTwinning)</li> <li>✓ Austauschprojekte</li> </ul>	<p>→ Weitere internationale Projekte aufbauen</p> <p>→ Weitere neue Erasmus+ und/oder eTwinning Projekte um laufende Projekte zu ersetzen</p> <p>→ Konzept aller außerschulischen Aktivitäten evaluieren und ggf. anpassen</p>
<p><b>3. Kritikfähigkeit</b></p> <p>Die Schüler sollen lernen, ihre Kritikfähigkeit zu schärfen, wenn sie mit neuen Informationen, Gegebenheiten und Erfahrungen konfrontiert werden.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Im Unterricht lernen die Schüler über Lerninhalte nachzudenken, Quellen zu vergleichen, sich ihre eigene Meinung zu bilden.</li> <li>✓ Vorträge von externen Fachleuten und Referenten</li> </ul>	

#### 4. Selbständiges Lernen und individuelle Förderung

Das César-Franck-Athenäum fördert ein positives und konstruktives Arbeitsverhalten: Motivation, selbständiges Lernen, vielseitige und angepasste Lernmethoden werden unterstützt

Ziele	IST-Situation	Entwicklungsziele 2016-2020
<p><b>1. Methodenvielfalt</b></p> <p>Methodenvielfalt im Unterrichtsalltag</p> <p>Während der Projektwoche werden in den einzelnen Klassen bestimmte Arbeitsmethoden vorgestellt und geübt.</p>	<p>✓ Methodentage für alle Klassenstufen am Anfang des Schuljahres</p>	<p>→ Methoden-Curriculum für die Schule: Festlegung der Arbeitsmethoden pro Jahr und pro Fach</p> <p>→ Festlegung der während der Methodentage trainierten Arbeits- und Lernmethoden in Verbindung mit dem Methoden-Curriculum</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Erstellung eines Schüler-Portfolios, das die Schüler vom 1. bis 6. Jahr behalten und im Laufe der Jahre angereichert wird</li> </ul> <p>→ Weiterbildung im Bereich „Methodentraining“ für die Lehrer inkl. Umsetzung</p> <p>→ Umsetzung der Erkenntnisse aus den verschiedenen WB und diese Erkenntnisse mit den Kollegen teilen</p>
<p><b>2. Begleitung</b></p> <p>Begleitung der Schüler mit Lernschwierigkeiten.</p>	<p>✓ Schülerhilfe und Schülerbetreuung in der 1. und 2. Stufe</p> <p>✓ Individuelle Betreuung außerhalb des Unterrichtes nach Bedarf</p> <p>✓ Individuelle Betreuung der Abiturienten beim Verfassen der Abschlussarbeit</p>	<p>→ Förderung der Unterrichtssprache</p> <p>→ Fortführung und Optimierung der Schülerhilfe</p> <p>→ Konzept der individuellen Förderung von Schülern:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- mit Hochbegabung</li> <li>- mit Lernschwierigkeiten (z.B. mit LRS, Dyskalkulie)</li> <li>- mit sonderpädagogischem Förderbedarf (in Integrationsprojekten)</li> </ul>

<p><b>3. Fit für die Zukunft</b></p> <p>Vorbereitung auf ein Hochschulstudium: die Schüler sollen am Ende der Sekundarschule die erforderlichen Kompetenzen nach dem Motto: „Fit für die Hochschule, fit für den Einstieg ins Berufsleben“ erwerben.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Vorträge (=Referate)</li> <li>✓ Verfassen einer Abschlussarbeit im Abiturjahr</li> </ul>	<p>→ Fortführung des Konzeptes</p>
<p><b>4. Selbständiges Lernen</b></p> <p>Im Sinne eines kompetenz-orientierten Unterrichtes werden Schüler zum selbständigen Lernen ermutigt.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Schüler eignen sich Wissen und Kompetenzen an, um immer anspruchsvollere Aufgaben selbständig meistern zu können.</li> </ul>	<p>→ Förderung der personalen und sozialen Kompetenzen und Berücksichtigung dieser Kompetenzen in der Evaluation</p>



## 5. Mehrsprachigkeit

Das César-Franck-Athenäum bildet die Schüler zu einer effizienten Mehrsprachigkeit aus.

Ziele	IST-Situation	Entwicklungsziele 2016 – 2020
<p><b>1. Zweisprachigkeit Deutsch-Französisch</b></p> <p>Es wird großer Wert auf die Ausbildung zur Zweisprachigkeit der Schüler gelegt</p> <p><b>Ziel:</b> B2 in Französisch im Abitur</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Organisation von bilingualen Klassen</li> <li>✓ <b>Zweisprachigkeit</b> der Lehrer und Lehrerinnen (Native speakers)</li> <li>✓ <b>Fortbildung der Lehrer</b> in der Fremdsprachendidaktik</li> <li>✓ <b>Spontane Kontakte</b> zwischen französischsprachigen und deutschsprachigen Schülern</li> <li>✓ <b>In der 1. Stufe:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Zusatzstunden zur Vertiefung der Französischkenntnisse für die Deutschsprachigen (AK)</li> <li>- Zusatzstunden zur Vertiefung der Deutschkenntnisse für die Französischsprachigen (AK)</li> </ul> </li> <li>✓ <b>In der 1. Stufe:</b> Möglichkeit, den <u>Erkunde-Unterricht</u> in Französisch oder Deutsch zu belegen</li> <li>✓ <b>In der 2. und 3. Stufe:</b> Möglichkeit, den <u>Erdkunde und/oder den Geschichtsunterricht</u> in Französisch oder Deutsch Sprache zu belegen</li> <li>✓ <b>Austauschprojekte</b> mit in- und ausländischen Partnerschulen (s. auch Leitsatz 3)</li> <li>✓ <b>Reise nach Straßbourg</b> im 3. Jahr</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Ausbau der Aktivitäten im Rahmen des Projektes "Semaine de la langue française" (z.B. Haiku-Wettbewerb)</li> <li>→ Fortführung der Austauschprojekte mit in- und ausländischen Partnerschulen (s. auch Leitsatz 3)</li> <li>→ Aufbau der Sprachkurse nach dem gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen</li> <li>→ Anpassung der Schülerunterlagen ab dem 3. Jahr im AU und TBU nach dem Motto „Der Unterricht wird in Deutsch mit Hilfe in Französisch erteilt“</li> <li>→ Optimierung der Effektivität des Erlernens der deutschen Sprache in den bilingualen Klassen des 1. und 2. Jahres im Deutsch- und AK-Unterricht im Hinblick auf die Anforderungen in „gemischten Gruppen AA-AB“ ab dem 3. Jahr</li> </ul>

<p><b>2. Mehrsprachigkeit: Englisch</b></p> <p><b>Ziel:</b> B1/B2 Niveau im Abitur</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>✓ <b>Kursangebote</b> ab dem 2. Jahr</li> <li>✓ <b>CertiLingua:</b> Niveau B2 in Französisch und Englisch im Abiturjahr</li> <li>✓ <b>Reise nach London</b> mit Aufenthalt in einer Jugendherberge</li> <li>✓ <b>Projekt</b> mit Arbeitssprache Englisch</li> <li>✓ <b>Englisch-Talk</b> in der Mittagspause</li> </ul>	<p>→ CertiLingua: neues internationales Projekt erarbeiten</p> <p>→ Neues Englisch-Buch einführen</p>
<p><b>3. Mehrsprachigkeit: Niederländisch</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Kursangebote ab dem 4. Jahr</li> <li>✓ Tagesausflug (z.B. nach Antwerpen)</li> </ul>	
<p><b>4. Mehrsprachigkeit: Spanisch</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Kursangebote für die Schüler vom 2. bis 4. Jahr <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Frühjahr-Modul</li> <li>✓ Sommer-Kurs</li> </ul> </li> </ul>	

## 6. Medienkompetenz

Das César-Franck-Athenäum integriert neue Technologien und Medien in die tägliche Unterrichtspraxis.

Ziele	IST-Situation	Entwicklungsziele 2016 – 2020
<p><b>1. Einsatz im Unterricht</b></p> <p>Neue Technologien werden in den Unterrichtsalltag integriert</p> <p><b>2. Kritische Nutzung</b></p> <p>Die Schüler sollen dazu geführt werden, Medien und neue Technologien kritisch zu nutzen, indem sie lernen, Informationen zu recherchieren, zusammenzufassen und kritisch zu analysieren</p> <p><b>3. Vielfältige Anwendung</b></p> <p>Die Informations- und Kommunikationsmedien werden in allen Unterrichtsfächern eingesetzt</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Schulmediothek als zentraler Lernort zur Nutzung von Medien aller Art und zur Förderung des eigenverantwortlichen Lernens</li> <li>✓ Nutzung der Lernplattform</li> <li>✓ Ausstattung der Klassenräume mit PCs und Cybermedia-Räume</li> <li>✓ Methodentage zur Schulung der Medienkompetenz</li> <li>✓ Aufbau des Umgangs gängigen Software z.B. mit Office Programmen wie Word, Excel, PowerPoint</li> <li>✓ Einsatz der IKT in den Kursen, insbesondere in den Sprachkursen</li> <li>✓ Austausch mit Partnerschulen über eTwinning</li> <li>✓ Ständige Fortbildung der Lehrer</li> <li>✓ Neue Unterrichtsmethoden mit Computereinsatz</li> <li>✓ Interaktive Tafeln</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Benutzer-Charta aktualisieren</li> <li>→ Medienkompetenz der Lehrer steigern</li> <li>→ Konzept zur (systematischen) Förderung der Informations- und Medienkompetenz der Schüler in allen Jahrgängen und der Lehrer erarbeiten</li> <li>→ Konzept für den Informatik-Kurs im 1. und 2. Jahr evaluieren und ggf. anpassen (u.a. angestrebte Kompetenzen/Lernziele, Inhalte, methodische Ansätze) unter Berücksichtigung des Leitfadens zur Förderung von Informations- und Medienkompetenz</li> </ul>

## 7. Umweltbewusstsein und nachhaltige Entwicklung

Das César-Franck-Athenäum fördert Umweltbewusstsein, eine gesunde Ernährung und bemüht sich um nachhaltige Entwicklung.

Ziele	IST-Situation	Entwicklungsziele 2016 – 2020
<p><b>1. Umwelt</b></p> <p>Die Schule schafft ein Bewusstsein für die Umweltprobleme unseres Planeten und möchte die Schüler dazu führen, verantwortlich und nachhaltig zu handeln.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Sensibilisierungsaktionen der Schüler in verschiedenen Unterrichtsfächern               <ul style="list-style-type: none"> <li>○ gesundes Frühstück im 1. Jahr</li> </ul> </li> <li>✓ Aktionen und Projekte gegen das Rauchen</li> </ul>	<p>→ Sensibilisierungsaktionen für eine gesunde Ernährung und fairen Handel</p> <p>z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Einführung eines „Veggie-Tages“ in der Schulkantine</li> <li>○ Verwendung/Verkauf von regionalen, Bio-, und fairen Produkten</li> <li>○ Angebot von gesunden Mahlzeiten und Snacks</li> </ul>
<p><b>2. Lebensqualität</b></p> <p>Die Schule schafft ein Bewusstsein für die Lebensqualität innerhalb und außerhalb der Schule und ermutigt die Schüler zu konkretem Handeln.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Fair-o-mat</li> <li>✓ Konzept der Mülltrennung</li> </ul>	<p>→ Fächerübergreifende Bearbeitung eines Themas</p> <p>→ Optimierung des Konzepts zur Müll-Reduzierung und Müll-Trennung</p>